

Informationen zum

LANCOM Large Scale Monitor (LSM) Version 1.30 Rel

Copyright (c) 2002-2015 LANCOM Systems GmbH, Würselen (Germany)

Die LANCOM Systems GmbH übernimmt keine Gewähr und Haftung für nicht von der LANCOM Systems GmbH entwickelte, hergestellte oder unter dem Namen der LANCOM Systems GmbH vertriebene Software, insbesondere nicht für Shareware und sonstige Fremdsoftware.

LANCOM Systems GmbH
Adenauerstrasse 20 / B2
52146 Würselen
Germany

Internet: <http://www.lancom.de>

17.12.2015, PEbbecke

Inhaltsübersicht

1. Einleitung	2
2. Bekannte Einschränkungen	2
Hinweis zum Update auf Version v1.30	2
3. Neue Features, Änderungen und Historie	3
LSM Änderungen von 1.20.150313 Rel ► 1.30.151216 Rel	3
LSM Änderungen von 1.01.130731 RU1 ► 1.20.150313 Rel	4
LSM Änderungen von 1.00.0913 Rel ► 1.01.130731 RU1	5

1. Einleitung

Der LANCOM Large Scale Monitor überwacht den Betrieb von LANCOM Produkten. Er ist speziell auf die WLAN Access Points, WLAN Controller, Router und Switches von LANCOM Systems abgestimmt und eignet sich zur Überwachung von mittleren und großen Installationen.

Dieses Dokument beschreibt die Neuerungen des LSM Version 1.30 Rel, sowie die Änderungen zur Version 1.00.

2. Bekannte Einschränkungen

Aktuelle Support-Hinweise und bekannte Einschränkungen zur aktuellen LSM-Version finden Sie im Support-Bereich unserer Webseite www.lancom.de/support-hinweise

Hinweis zum Update auf Version v1.30

**Das Update auf die Version v1.30 wird nur von einer installierten v1.20 oder neuer unterstützt.
Ein Update von einer früheren Version ohne Zwischenschritt auf die v1.20 geschieht auf eigene Verantwortung.**

Die Updateprozedur unterscheidet sich in Punkt 20 gegenüber der Beschreibung im Handbuch:
Die Nachfragen zu "Wrong permission of var/check_mk/web/omdadmin", "Conflict at var/check_mk/web/omdadmin/enforce_pw_change.mk" und zu "Wrong permission of var/check_mk/web/omdadmin/enforce_pw_change.mk" sollen alle mit „,(k)eep“ beantwortet werden.

3. Neue Features, Änderungen und Historie

LSM Änderungen von 1.20.150313 Rel ► 1.30.151216 Rel

Neue Features:

- Es ist nun möglich das ISO Image auf einen bootbaren USB-Stick zu kopieren, und von diesem die Installation zu starten.
- Neben BIOS wird nun auch der UEFI-Boot unterstützt.
- Es können Check-Profile angelegt werden, die Geräten und Ordnern zugewiesen werden können.
- Eine neue Abfrage überwacht die Laufzeit sowie die Gerätanzahl und meldet, wenn die installierten Lizenzen an mindestens eine Grenze laufen.
- Der Wireless Quality Indicator zu den WLAN Interfaces wird nun dargestellt (ab LCOS 9.18RU1).
- Die MAC-Adresse einer aktiven LAN-1 Schnittstelle wird unterhalb des Gerätamenos auf der Kartenansicht angezeigt.
- Eine neue Spalte zeigt die IPv6 Adresse eines WLAN-Clients in der Stationstabelle an (falls verfügbar).
- Integration der MAC Forwarding Tabelle der LANCOM Switches.
- Wireless Intrusion Detection Ereignisse aus dem Syslog können in einer separaten Ansicht angezeigt werden (ab LCOS 9.20).
- Neue Abfrage für aktive Backup-Verbindungen an Routern und Ausgabe des Backup-Zählers (ab LCOS 9.20).
- Neue Abfrage zur Erkennung von DSL Flapping.
- Eine Überwachung der Anzahl von PPTP Tunneln ist nun auch für die Geräte LANCOM 1721A, 1721B und 1721+ möglich.

Korrekturen/Anpassungen:

- Der omdadmin wird nun nach dem ersten Login aufgefordert das Passwort zu wechseln.
- Die globale Suche durchsucht nicht mehr die Event Tabellen, was zu einer Performanceverbesserung führt. Eine Suche in den Event Tabellen ist über die entsprechenden Ansichten weiterhin möglich.
- Das VMware Image in der ISO-Datei entfällt. Dadurch kann bereits ein 2 GB USB Stick als Installationsmedium verwendet werden.
- Für die Login-Maske wurde die automatische Speicherung von Benutzernamen und Passwörtern deaktiviert.
- Die Vendor MAC-Adress-Liste / OUI-Liste wurde aktualisiert.

LSM Änderungen von 1.01.130731 RU1► 1.20.150313 Rel

Korrekturen/Anpassungen:

- Die Installation wurde vereinfacht.
- Für eine bestehende Installation kann ein Update-Prozess gestartet werden.
- Die Performance bei der Erstellung und Durchführung von Checks/SNMP Abfragen wurde verbessert.
- Die SNMP-Community ist nun in weiten Teilen als Eigenschaft verfügbar.
- Die Ereigniskonsole bietet jetzt die Möglichkeit, Syslog-Meldungen passiv zu verfolgen und aufzubereiten. Abhängig von diesen Meldungen können über Regeln weitere Aktionen veranlasst werden.
- Syslog-Texte werden nun in einer MongoDB gesichert.
- Der Ereignissimulator hilft, Regeln für die Ereigniskonsole zu prüfen.
- Verschiedene Gesamtübersichten können auch auf Unterordner angewendet werden.
- Es gibt die Möglichkeit, viele Geräte gleichzeitig in das System aufzunehmen: "Geräte per Massen-Import anlegen".
- Vom Benutzer verfasste Nachrichten können an andere Benutzer sowohl als Email, als auch als Sofortnachricht versandt werden.
- Die globalen Einstellungen wurden erweitert.
- Angezeigte Listen können jetzt direkt als CSV Datei exportiert werden.
- Rollen- und Zugriffsrechte der Benutzer werden jetzt übersichtlich als Matrix dargestellt.
- Die Verfügbarkeit kann für jedes Gerät über einen festzulegenden Zeitraum ermittelt und entsprechende Berichte erstellt werden.
- Die letzten Änderungen können zurück genommen werden.
- Benutzerdefinierte Snapshots können vorgenommen werden, die ein komplettes Wiederherstellen eines LSM-Servers ermöglichen, z. B. auf einer neuen Hardware, statt alleiniger Sicherungen der geänderten System-Dateien.
- Die Logdatei von einzelnen Geräten kann nach festgelegten Texten durchsucht werden, wenn ein entsprechendes Regelwerk dazu erstellt wurde.
- Karten: Zum Zoomen gibt es nun einen Schieberegler, alternativ kann auch das Maus-Scrollrad genutzt werden.
- Die Suche nach IP-Adressen, Geräte-Aliasse, MAC-Adressen und VPN-Tunneln wurde erweitert.
- In den Ansichten und Konfigurationstabellen kann nun nach Spalten sortiert werden.
- Geräte und Ordner können als CSV Datei exportiert werden.
- CSV-Geräte-Import berücksichtigt die Spaltenüberschriften
- Die Seitenleiste, die die Snapins bereitstellt, kann ein- bzw. ausgeblendet werden.
- Ein Scrollbalken für die Seitenleiste ist nun vorhanden.
- Alle Windows- und Linux-Geräte können nun bezüglich ihrer Hard- und Software abgefragt werden. Damit kann eine Inventar-Liste erstellt werden.
- VDSL Bandbreiten können nun überwacht werden.

LSM Änderungen von 1.00.0913 Rel ► 1.01.130731 RU1

Korrekturen/Anpassungen:

- Performance Optimierung bei Verwaltung und Anzeige der WLAN Stationshistorie
- LANCOM Switches der GS-23xx Serie werden bei der Inventarisierung richtig erkannt.
- Die Meldung bei Lizenzüberschreitung und die Rollenkonfiguration werden vollständig in der verwendeten Sprache dargestellt.
- Gelöschte bzw. verschobene Geräte und Ordner werden in der Kartendarstellung korrekt dargestellt.
- Die Kartenansicht kann skaliert werden.
- Benachrichtigungen können flexibler konfiguriert werden.